



Bild: Wagner

Digitalisierungs-Kurs zeigt Erfolg

Pünktlich zum 75. Jahrestag schloss der Maschinenbauer Wagner das Geschäftsjahr 2021/22 mit einem Umsatz von mehr als 500 Millionen Euro und zweistelliger Profitabilität ab. Der Beschichtungsspezialist hatte in mehreren Bereichen auf Digitalisierung gesetzt. „Wir haben in den vergangenen Jahren in großem Umfang investiert, um das innovativste Unternehmen für Nass- und Pulverapplikationen zu sein“,

sagt Dr. Bruno Niemeyer, CEO der Wagner Gruppe und Vorsitzender der Geschäftsführung der J. Wagner GmbH. Wagner hat digitale Lösungen bei Geräten, Anlagen und Services entwickelt. Beispiele für die digitalen Angebote von Wagner sind zum Beispiel der Einsatz von Mixed Reality bei Schulung und Wartung oder eine multilinguale Service-App wie auch die webbasierte IoT-Plattform „Coatify“.

www.wagner-group.com



Bild: DGO

Arbeitskreis Leichtmetalle zu Gast in Frankfurt

Am 18.05. trafen sich die Mitglieder des DGO-AK Leichtmetalle im Dechema-Forschungsinstitut in Frankfurt zu ihrem mittlerweile zehnten Arbeitstreffen, welches als hybrides Meeting organisiert wurde. Auf der Tagesordnung stand zunächst ein Vortrag von Frau Dr. Kathrin Schäuble (Henkel AG, Düsseldorf) über verschiedene Passivierungen für Aluminiumwerkstoffe. Dr. Roy Morgenstern (TU Chemnitz) informierte über aktuelle Forschungsthemen im Bereich der

anodischen Oberflächentechnik an der Professur Werkstoff- und Oberflächentechnik Dr. Stefan Kölle (Fraunhofer IPA, Stuttgart) stellte anschließend die am IPA neu installierte Industrie4.0-Lerngalvanik und assoziierte Projekte vor. Die Vorstellung von aktuellen Forschungsthemen im Arbeitskreis zielt insbesondere darauf ab, den fachlichen Austausch zwischen Wissenschaft und Industrie zu unterstützen und gegenseitige Anknüpfungspunkte zu identifizieren.

www.dgo-online.de

Glanzvolle Feier zum 60-jährigen Jubiläum des VOA

Bei der 60. Jubiläumsfeier des Verbandes für die Oberflächenveredelung von Aluminium VOA am 23. Juni 2022 zeigte sich die Branche oberflächenverliebt, attraktiv und selbstbewusst. Zu Recht, denn der Werkstoff Aluminium erhält erst durch die Oberflächenveredelung seine dekorativen und funktionellen Eigenschaften. Der neu gewählte Vorsitzende des Verbands, Friedhelm U. Scholten, begrüßte die über 130 geladenen Gäste aus dem In- und Ausland im Haus der Kunst in München und

erwartete selbst voller Spannung die Präsentation des Modeprojekts „stories of surfaces – 60 Jahre Oberflächenveredelung von Aluminium in Modebildern“. In den vergangenen 60 Jahren entwickelte sich der VOA zu einem gefragten Wirtschaftsverband, er stellte und stellt wichtige Weichen auch in Zusammenarbeit mit ESTAL und setzt immer wieder Akzente im Hinblick auf die technische Weiterentwicklung der Oberflächenveredelungsbranche.

www.voa.de



Bild: VOA

Spatenstich für zwei neue Anlagen in Shanghai

Covestro hat den Grundstein für zwei neue Anlagen in Shanghai gelegt, um die steigende Nachfrage nach Polyurethan-Dispersionen (PUDs) und Elastomeren zu decken. Diese neuen Anlagen, die zusammen eine Investition in Höhe eines mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Betrages darstellen, werden am Standort Shanghai von Covestro angesiedelt sein. Die neue Anlage für PUDs sowie eine weitere Linie für Polyesterharze sollen im Jahr 2024 fertiggestellt werden. PUDs werden in umweltverträglicheren

Beschichtungen und Klebstoffen für eine Vielzahl von Anwendungen eingesetzt, zum Beispiel in der Automobil-, Bau-, Möbel-, Schuh- und Verpackungsindustrie. „Mit der neuen Investition sind wir noch besser positioniert, um die steigende Nachfrage nach umweltverträglicheren Beschichtungen und Klebstoffen auf der ganzen Welt zu bedienen“, sagte Zhong Xiaobin, Senior Vice President des Segments Coatings and Adhesives von Covestro in der Region Asien-Pazifik.

www.covestro.com



Bild: Covestro